GEFÜHLE UND FRAGEN

JUNGER BETROFFENER VON SEXUALISIERTER GEWALT

KID KIT

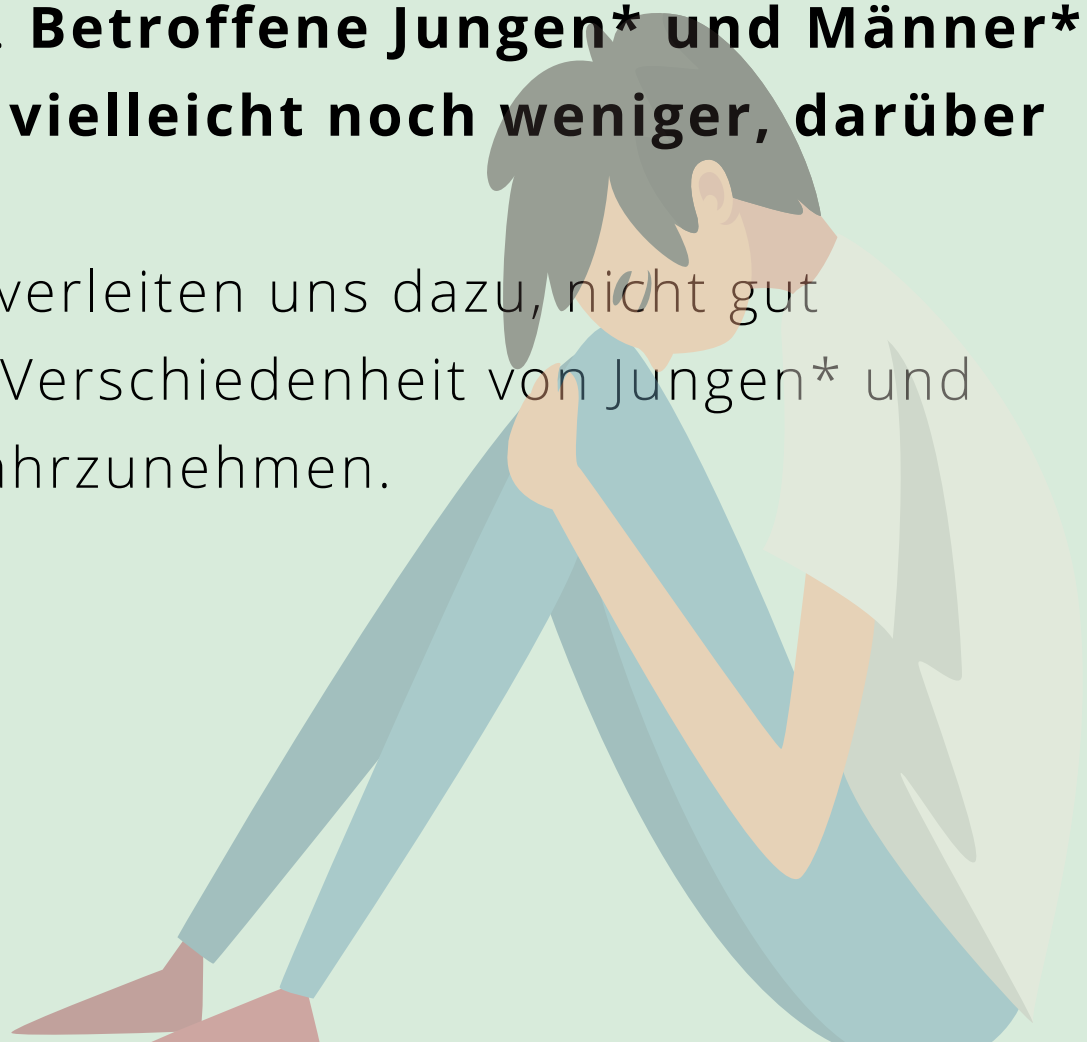
DISCLAIMER

Grundsätzlich erleben junge Menschen sexualisierte Gewalt sehr unterschiedlich.
In unserer Gesellschaft gibt es Normen und Werte, die uns Orientierung darüber geben, wie wir zusammen leben. Dazu zählen Vorstellungen über die **Eigenschaften von Jungen* und Mädchen*** - also zum Beispiel wie sie aussehen, sich anziehen oder sich verhalten.
So wird ein Sommerkleid von vielen Menschen in unserer Gesellschaft als Kleidungsstück gewertet, das für Mädchen* und Frauen* typisch ist. Diese Annahme erschwert es Jungen* und Männern*, Kleider zu tragen, da sie vielleicht abwertend angeschaut oder sogar beleidigt werden.

Solche Vorstellungen nennen wir **„Rollenbilder“**.

Auch im Zusammenhang mit sexualisierter Gewalt existieren viele Bilder, die es betroffenen Menschen erschweren, mit den Gewalterfahrungen umzugehen. Zum Beispiel **gehen viele Menschen davon aus, dass Jungen* weniger sexualisierte Gewalt angetan wird als Mädchen***, weil sie nicht in das Bild von „typischen“ Betroffenen passen. Diese Bilder können großen Schaden anrichten. **Betroffene Jungen* und Männer* trauen sich dann vielleicht noch weniger, darüber zu sprechen**.

Diese Denkweisen verleiten uns dazu, nicht gut hinzuschauen und Verschiedenheit von Jungen* und Mädchen* nicht wahrzunehmen.



GEFÜHLE UND FRAGEN

In den Bilderfolgen findest du Fragen, die sich Betroffene von sexualisierter Gewalt stellen.
Eine Beraterin, die sich mit dem Thema "Sexualisierte Gewalt" gut auskennt, gibt eine erste Antwort.
Rechts im Bild sind Beispiele von falschen Annahmen und Rollenbildern der Gesellschaft, die es den Betroffenen schwer machen, über die sexualisierte Gewalt zu sprechen.

GEFÜHLE UND FRAGEN BEI MÄDCHEN*

Hab’ ich das provoziert?

Immer wieder hört oder liest man, dass Menschen, die sexualisierte Gewalt erlebt haben, diese (z.B. durch Kleidung) provoziert hätten. Doch das stimmt nicht! Kein Verhalten kann sexualisierte Gewalt provozieren oder rechtfertigt diese. Fachberater:innen wissen um dieses Problem und glauben dir...

GESELLSCHAFT

"Mädchen tun, was man ihnen sagt."

"Mädchen können sich nicht wehren."

"Wenn sie nein sagt, meint sie eigentlich ja."

"Wenn du dich so kleidest, bist du selbst schuld."

Wenn ich etwas sage, halten mich alle für eine Dramaqueen.

GESELLSCHAFT

"Mädchen tun, was man ihnen sagt."

"Mädchen können sich nicht wehren."

"Wenn sie nein sagt, meint sie eigentlich ja."

"Wenn du dich so kleidest, bist du selbst schuld."

Immer wieder wird Mädchen* und Frauen* unterstellt, sie sprechen nur über ihre Erlebnisse von sexualisierter Gewalt, um Aufmerksamkeit zu bekommen. Das stimmt aber nicht! Es ist dein Recht, etwas zu sagen. Es hilft, eine Person anzusprechen, der du vertraust oder die sich mit dem Thema auskennt ...

Ich habe eine Erektion gespürt, dann kann es keine Vergewaltigung sein, oder?

Es ist ein Irrtum, dass eine weibliche Erektion (z.B. Anschwellen der Schamlippen, Klitoris und Brustwarzen) nur auftaucht, wenn du sexuelle Lust empfindest. Auch bei Angst, Panik und Stress kann der Körper so reagieren. Das kann enorm verunsichern, wenn man nicht weiß, dass das normal ist ...

GESELLSCHAFT

"Mädchen tun, was man ihnen sagt."

"Mädchen können sich nicht wehren."

"Wenn sie nein sagt, meint sie eigentlich ja."

"Wenn du dich so kleidest, bist du selbst schuld."

Ich hatte keine Chance, mich zu wehren.

So schwer es auch fällt: Sag “STOPP”, wann immer du dich unwohl fühlst. Niemand darf deine Grenzen verletzen. Such dir Unterstützung. Das können z.B. Vertrauenspersonen aus deinem Umfeld oder Personen in spezialisierten Beratungsstellen sein ...

GESELLSCHAFT

"Mädchen tun, was man ihnen sagt."

"Mädchen können sich nicht wehren."

"Wenn sie nein sagt, meint sie eigentlich ja."

"Wenn du dich so kleidest, bist du selbst schuld."

Mir glaubt doch eh niemand.

Bei den meisten Täter:innen kann man sich kaum vorstellen, dass sie sexualisierte Gewalt ausüben. Sie täuschen ihr soziales Umfeld. Viele Betroffene stoßen deswegen auf Misstrauen, wenn sie von ihren Erfahrungen berichten. Fachberater:innen wissen um diese Problematik und glauben dir...

GESELLSCHAFT

"Mädchen tun, was man ihnen sagt."

"Mädchen können sich nicht wehren."

"Wenn sie nein sagt, meint sie eigentlich ja."

"Wenn du dich so kleidest, bist du selbst schuld."

GEFÜHLE UND FRAGEN BEI JUNGEN*

**Wer wird mir glauben?
So etwas passiert doch eigentlich nur Mädchen*...**

Sowohl Jungen* als auch Mädchen* wird sexualisierte Gewalt angetan. Manche Menschen denken, dass nur Mädchen* betroffen sind. Das kann dazu führen, dass Jungen* weniger häufig geglaubt wird. Fachberater:innen wissen um dieses Problem und glauben dir...

GESELLSCHAFT

Jungen weinen nicht.

Jungen erfahren keine sexualisierte Gewalt.

Jungen haben keine Angst.

Jungen kommen schon klar.

GESELLSCHAFT

Jungs weinen nicht.

Jungs erfahren keine sexualisierte Gewalt.

Jungs haben keine Angst.

Jungs kommen schon klar.

Ich habe mich nicht gewehrt.

Das ist verständlich!
Viele Betroffene geraten in eine Schockstarre oder haben Angst, dass es schlimmer wird, wenn sie sich wehren.
Das macht sie nicht schuldig!

GESELLSCHAFT

Jungs weinen nicht.

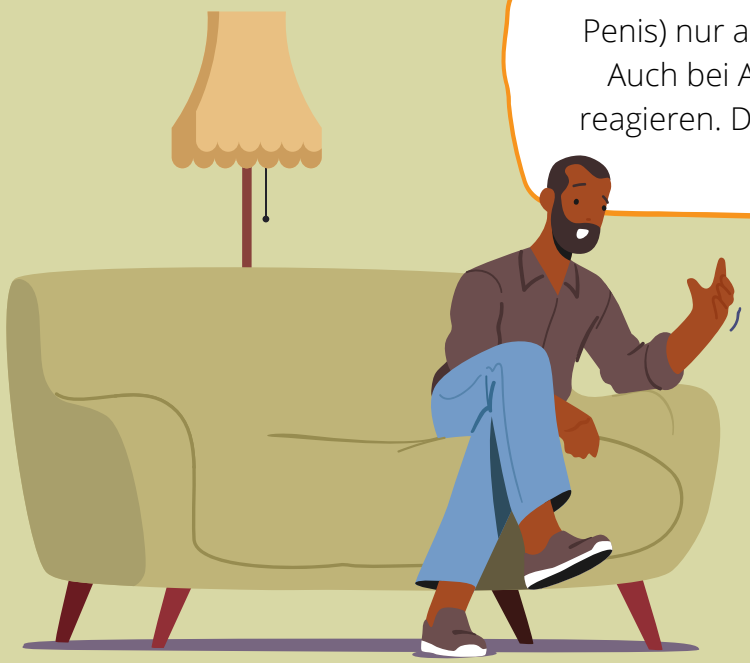
Jungs erfahren keine sexualisierte Gewalt.

Jungs haben keine Angst.

Jungs kommen schon klar.

Ich hatte eine Erektion.

Es ist ein Irrtum, dass eine Erektion (z.B. Aufrichtung des Penis) nur auftaucht, wenn du sexuelle Lust empfindest. Auch bei Angst, Panik und Stress kann der Körper so reagieren. Das kann verunsichern, wenn man nicht weiß, dass das normal ist ...



GESELLSCHAFT

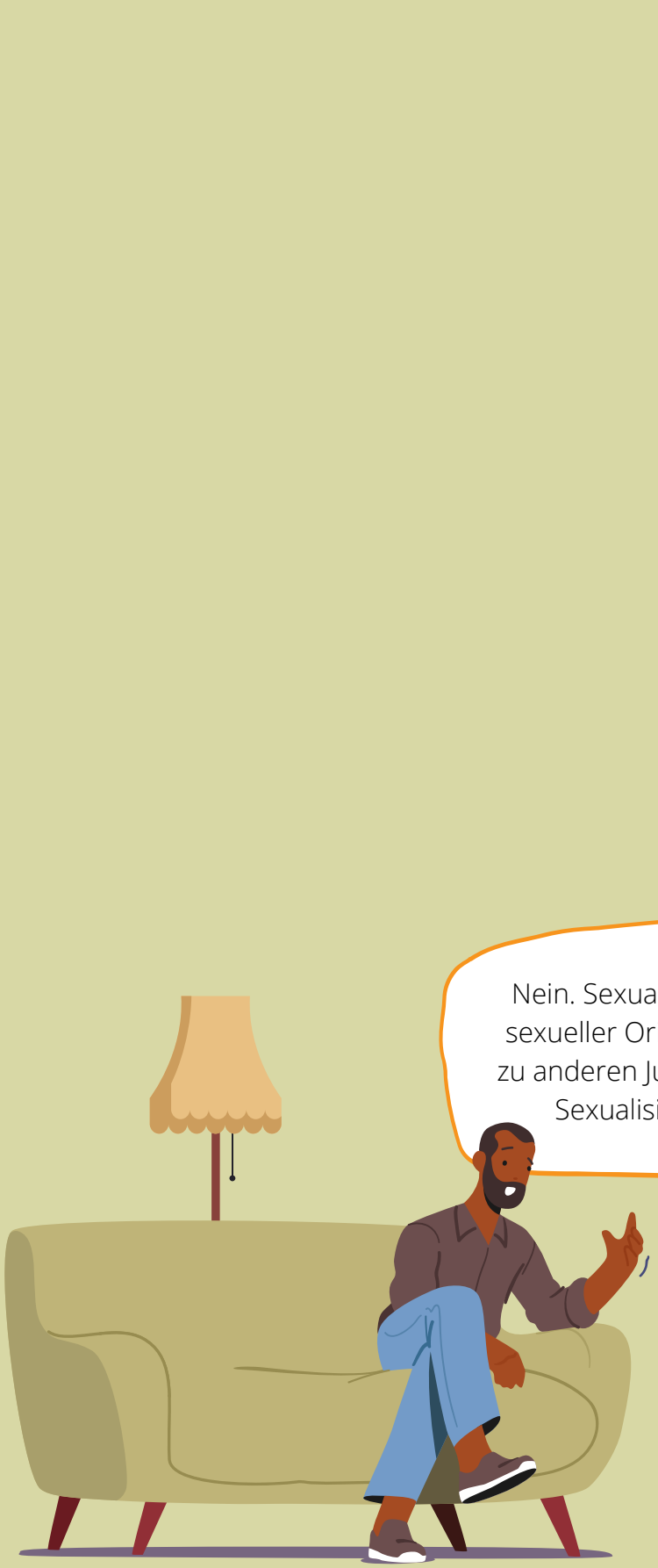
Jungs weinen nicht.

Jungs erfahren keine sexualisierte Gewalt.

Jungs haben keine Angst.

Jungs kommen schon klar.

Bin ich jetzt schwul?



Nein. Sexualisierte Gewalt hat nichts mit Sexualität oder sexueller Orientierung zu tun. Schwul sein bedeutet, sich zu anderen Jungen* und Männern* hingezogen zu fühlen. Sexualisierte Gewalt ist eine Form von Gewalt ...

GESELLSCHAFT

Jungs weinen nicht.

Jungs erfahren keine sexualisierte Gewalt.

Jungs haben keine Angst.

Jungs kommen schon klar.

Werde ich auch zum Täter?

Nein. Wenn man sexualisierte Gewalt erfahren hat, heißt es nicht, dass man selbst später sexualisierte Gewalt anwendet. Das ist ein Trugschluss ...

BETROFFEN?
DU BIST NICHT ALLEIN!

www.KIDKIT.de

FEEDBACK

Schreib uns auf die Pinnwand
oder schick uns eine Mail an: info@kidkit.de.

IMPRESSUM

Drogenhilfe Köln e.V.
Victoriastraße 12
50668 Köln

info@kidkit.de

Spendenkonto:
Drogenhilfe Köln e.V.
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE58 3702 0500 0007 1668 06
BIC: BFSWDE33XXX

KOALA e.V.
Wörthstraße 10
50668 Köln

koala-online@web.de

Spendenkonto:
KOALA e.V.
Postbank Stuttgart
IBAN: DE36 6001 0070 0069 3637 05
BIC: PBNKDEFF